

Ergänzung vom 30.11.2023

Schul- und Kitabauoffensive – 5. Schulbauprogramm

- A. Erläuterung der Ausgangslage im Hinblick auf die Erstellung von Schul- und Kitabauprogrammen**
- B. Einflussfaktoren auf den Schul- und Kitabau**
- C. 5. Schulbauprogramm**
- D. Ausblick auf weitere Schulbauprogramme**
- E. Personalbedarfe**
- F. Sonstige konsumtive Kosten und deren Finanzierung im Zusammenhang mit der Erstausrüstung und dem Ausbau der Ladeinfrastruktur**
- G. Genehmigung der Raumprogramme für das Pädagogische Institut – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement und das Münchner Haus der Schülerinnen und Schüler für das Projekt MK2 an der Ganghoferstraße**
- H. Behandlung von Bezirksausschussanträgen, Bürgerversammlungsempfehlungen und einer Anfrage**

Öffnung des Lehrerparkplatzes des Schulzentrums Moosach, Gerastr. 6, 80993 München für Veranstaltungen

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06534 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 10 - Moosach vom 15.07.2019

Nutzung von Schulgebäuden im 22. Stadtbezirk für das Schuljahr 2020/2021

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00112 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied vom 17.06.2020

Barrierefreie Ganztagsbetreuung von der 1. – 4. Klasse ab 2025 im 24. Stadtbezirk

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01167 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 24 - Feldmoching-Hasenberg vom 18.11.2020

Schulzentrum Gerastr. 6: Nächtliches Abschalten der Beleuchtung und Reduzierung Beheizung an Schließungszeiten

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02016 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 10 - Moosach vom 22.03.2021

Raumplanung Gymnasien Schuljahr 2025/2026

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04636 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 - Au-Haidhausen vom 19.10.2022

Antrag - Kein Kind im Container unterrichten – Sanierungsbedarf Schulen erfüllen und steigende Schüler*innenzahlen berücksichtigen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05266 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 09 - Neuhausen-Nymphenburg vom 21.03.2023

Antrag - Weiterführende Schulen für Neuhauser-Nymphenburger Kinder (dieser BA-Antrag ersetzt als zusammenfassender Antrag mit Ortsvorschlägen für mögliche Schulen die bisherigen TOP 8.2.5 – 8.2.7 der März TO)

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05268 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 09 - Neuhausen-Nymphenburg vom 21.03.2023

Schnellstmögliche Aufstockung der Schul- und Hortcontainer an der Ruth-Drexel-Schule im 13. Stadtbezirk

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05536 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen vom 20.06.2023

Platzmangel eindämmen – Schulzentrum an der Quiddestraße in das Schulbauprogramm aufnehmen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05562 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 27.06.2023

Der Interimsbau des Gymnasium Feldmoching (Georg-Zech-Allee) soll prioritär als zusätzliches Gymnasium im 24. Stadtbezirk zum Festbau auf dem Lerchenauer Feld zur Verfügung gestellt werden.

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05568 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 24 - Feldmoching-Hasenberg vom 27.06.2023

Fünftes Schulbauprogramm in Planung

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05703 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 21 - Pasing-Obermenzing vom 25.07.2023

Bau des befristeten Neubaus einer dreizügigen Grundschule als mobile Raumeinheit auf der Wiese beim Theodor-Heuss-Platz anstatt der Böglwiese – weitere Fragen zum Schulinterim Böglwiese

Anliegen aus der Bürgerschaft vom 10.07.2023 und 11.07.2023

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05760 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 27.07.2023

5. Schulbauprogramm der LH München: Schulen in Au-Haidhausen berücksichtigen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05888 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 - Au-Haidhausen vom 20.09.2023

Einbau von Lüftungsanlagen im Maria-Theresia-Gymnasium

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01914 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 05 - Au-Haidhausen am 22.02.2018

Erhalt des Kindergartens „Lerchennest e.V.“

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01024 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 24 - Feldmoching-Hasenberg am 09.11.2022

Hundekotproblem Spielstraße Schnaderböck: Aufstellen von Hinweiszeichen (Piktogrammen)

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01179 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 08 - Schwanthalerhöhe am 02.05.2023

Neubau Mittelschule an der Rockefeller Straße. eine Dachbegründung ist vorgesehen, nicht aber eine Photovoltaikanlage

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01331 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 - Milbertshofen-Am Hart am 21.06.2023

Erweiterung und Sanierung des Schulzentrums Pfarrer-Grimm-Straße; Unverzögliche Umsetzung der Variante 1 light (Neubau einer Schule an der Prof.-Eichmann-Straße) sowie Aufnahme des Schulzentrums Pfarrer-Grimm-Straße in das 4. Schulbauprogramm

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01353 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing am 29.06.2023

Sofortige Umsetzung des Stadtratsbeschlusses bzgl. Erweiterung des Schulzentrums an der Pfarrer-Grimm-Straße

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01354 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing am 29.06.2023

Schulzentrum an der Pfarrer-Grimm-Straße; Realisierung der Variante „Ausgliederung der Realschule“ (Variante 1 light)

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01376 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 23 - Allach-Untermenzing am 29.06.2023

Böglwiese – Im Zuge des Neubaus der Grundschule Theodor-Heuss-Platz: Überprüfung aller möglichen Interimsstandorte

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01453 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach am 20.07.2023

Baugenehmigung für die KITA an der Pretzfelder Str. 33

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO

Anfrage Nr. 20-26 / F 00764 von der Fraktion ÖDP/München-Liste vom 21.08.2023

I. Beteiligung der Bezirksausschüsse

J. Abstimmung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11583

Anlagen

- Anlage A: Vorblatt Klimaschutzprüfung
- Anlage B: Übersichtsliste der Grundschul-Ganztagsstandorte mit Maßnahmen im Bauunterhalt
- Anlage C: Übersichtskarte 5. Schulbauprogramm
- Anlage C1-C7: Steckbriefe der Maßnahmen des 5. Schulbauprogramms
- *Anlage D: nicht vergeben*
- *Anlage E: nicht vergeben*
- *Anlage F: nicht vergeben*
- Anlage G1: Raumprogramm Pädagogisches Institut-Zentrum für kommunales Bildungsmanagement
- Anlage G2: Raumprogramm Münchner Haus der Schülerinnen und Schüler
- Anlage G3: Zusatzerläuterungen für das Nutzerbedarfsprogramm für das Münchner Haus der Schülerinnen und Schüler
- Anlage H1-H22: Bezirksausschussanträge, Bürgerversammlungsempfehlungen und eine Anfrage
- Anlage J1: Stellungnahme der Gleichstellungsstelle für Frauen
- Anlage J2: Empfehlung „Geschlechtergerechte Toilettenverteilung und Nutzungsqualität in städtischen Gebäuden der Landeshauptstadt München“
- Anlage J3: Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferates
- Anlage J4: Stellungnahme der Stadtkämmerei

Beschluss des Bildungsausschusses und des Bauausschusses des Stadtrats in der gemeinsamen Sitzung vom 06.12.2023 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referent*innen

Mit dieser Ergänzung werden Stellungnahmen der Bezirksausschüsse, die bisher noch nicht in die Beschlussfassung aufgenommen werden konnten, nachgereicht und gewürdigt.

Ergänzung zum Kapitel H Beteiligung der Bezirksausschüsse:

Der **Bezirksausschuss 02 - Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt** befasste sich in seiner Sitzung am 14.11.2023 mit Beschlussvorlage und nimmt diese einstimmig zur Kenntnis.

Der **Bezirksausschuss 04 – Schwabing-West** hat den Beschlussentwurf in seiner Sitzung am 29.11.2023 ohne weitere Anmerkungen zur Kenntnis genommen.

Der **Bezirksausschuss 07 – Sendling-Westpark** hat sich in seiner Sitzung am 28.11.23 mit dem Entwurf der Beschlussvorlage befasst und gibt folgende Stellungnahme ab:

„Welchen Bedarf in SWP sieht die LHM ab 2026 für die 4+1 Schulen im Bezirk für die Kooperative Ganztagsbildung und wie sind die entsprechenden Planungen, diesen Bedarf zu decken? Insbesondere bei der Grundschule an der Fernpaßstr. (s. auch Ergebnisse „Runder Tisch“) und Grundschule an der Werdenfelsstr. herrschen Raummangel. Die offiziellen Zahlen sind nach wie vor nicht realitätsnah.“

Antwort des Referates für Bildung und Sport:

Im Hinblick auf das Vorgehen zur Umsetzung des Ganztagsanspruchs im Grundschulbereich wird auf die Ausführungen im Abschnitt B.1 der Beschlussvorlage (S.11 ff.) verwiesen. Für die konkret genannten Grundschulen an der Fernpaßstraße und der Werdenfelsstraße sollen im Rahmen dieser Beschlussvorlage Vorleistungen durch den Stadtrat genehmigt werden (sog. Untersuchungsaufträge) mit dem Ziel, erforderliche Maßnahmen, insbesondere für einen ganztagsgerechten Ausbau, an diesen Bestandsstandorten in künftige Schulbauprogramme aufzunehmen (siehe Abschnitt D, S. 25 und 26).

Der **Bezirksausschuss 10 - Moosach** hat sich in seiner Sitzung am 20.11.2023 mit dem Entwurf der Beschlussvorlage befasst und hierzu folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

„Ihren Ausführungen den 10. Stadtbezirk betreffend wird grundsätzlich zugestimmt. Nicht akzeptiert werden kann jedoch, dass keinerlei Ausführungen bezüglich der Mittelschule an der Leipziger Straße 7 erfolgen.“

Seit mindestens 30 (!) Jahren fordern der BA 10, die Schulleitungen und die Elternbeiräte einen Neubau der Turnhalle bzw. deren Sanierung/ bzw. auch den Neubau des Schulhauses insgesamt.

Bereits Ende der 80iger Jahre (!) wurde seitens der Stadt München ein zusätzliches Nachbargrundstück zur Neuerrichtung von bedarfsgerechten Turnhallen gekauft.

Dieses Grundstück liegt noch immer brach.

In vielen Einzelanträgen und bei jeder jährlicher Anhörung zu den Fortschreibungen der Schulbauoffensiven macht der BA10 auf die Dringlichkeit dieser Neubau- und Sanierungsmaßnahmen aufmerksam.

Bewirkt haben diese Aktivitäten im Rahmen Ihrer Planungen (Maßnahmenpriorisierungen) absolut nichts.

Der BA 10 fordert, in diesen Entwurf eine Priorität der Ausbaumaßnahmen der Mittelschule an der Leipziger Str. 7 zu würdigen.“

Antwort des Referates für Bildung und Sport:

Die geplante Maßnahme an der Mittelschule Leipziger Str. ist nicht Gegenstand dieser Beschlussvorlage. Für den Standort wurden durch den Stadtrat Vorleistungen genehmigt, mit dem Ziel, diesen in ein künftiges Bauprogramm aufzunehmen. Für die Bedarfe der Mittelschule wurde Anfang 2020 eine Pavillonanlage in Betrieb genommen. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung Ende 2020 mussten Baumaßnahmen im Volumen von 1 Milliarde Euro, die bereits finanziert waren, verschoben und zeitlich gestreckt werden. Wie im damaligen Informationsschreiben an alle Bezirksausschüsse vom 13.11.2020 dargelegt wurde, führte das dazu, dass auch die genehmigten Vorleistungen und damit die Aufnahme der entsprechenden Standorte, wie die Mittelschule Leipziger Str., in weitere Schulbauprogramme verschoben werden mussten. Die Standorte mit Vorleistungen konnten und können nur im Rahmen der vorhandenen Ressourcen sukzessive abgearbeitet werden. Zudem sind alle Standorte auch untereinander hinsichtlich ihrer Dringlichkeit zu priorisieren. Maßgeblich sind dabei vor allem die Sicherstellung der Schulversorgung und die Durchführung baulich zwingender Maßnahmen. Die auch künftige Sicherstellung der Grundschulversorgung im Umfeld in Moosach wird aktuell intensiv untersucht und ggf. erforderliche Maßnahmen im Bedarfsfall dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt. Auf die Ausführungen zu den Standorten mit Vorleistungen im Berichtsbeschluss zur Schulbauoffensive vom Juli 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10063) wird verwiesen.

Der **Bezirksausschuss 11 - Milbertshofen-Am Hart** hat sich in seiner Sitzung am 22.11.2023 mit der Beschlussvorlage befasst und hat dieser im Rahmen seines Anhörungsrechtes einstimmig zugestimmt.

Der **Bezirksausschuss 13 - Bogenhausen** hat sich in seiner Sitzung am 14.11.2023 mit dem Entwurf der Beschlussvorlage befasst und folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen: „Mit Sorge sieht der BA Bogenhausen die schulische Versorgung der Grundschul Kinder des Stadtbezirkes Bogenhausen und fordert nach stetiger Beschlusslage weiterhin den Bau einer weiteren Grundschule. Nach einhelliger Meinung besteht eine strukturelle Unterversorgung im 13. Stadtbezirk. Diese wurde bereits mehrmals in den letzten Jahren vom BA thematisiert. Der Bezirksausschuss Bogenhausen begrüßt deshalb ausdrücklich, dass der Pavillonbau am Standort Knappertsbuschstraße aufgrund der dringenden Notwendigkeit für die Erweiterung der Raumressourcen priorisiert wird. Er fordert das Referat für Bildung und Sport auf, die ge-

plante Pavillonlösung für die GS Knappertsbuschstraße schnellstmöglich vorzustellen. Insbesondere die Größe und die Lage auf dem Grundstück der Schule sind hier darzustellen. Darüber hinaus bittet der Bezirksausschuss darum, über das Ergebnis der Machbarkeitsstudie informiert zu werden, sobald dieses vorliegt. Außerdem bittet der BA 13 nochmals das Referat die Schulfamilie bei der Suche nach den Standorten auf dem Schulgelände frühzeitig miteinzubeziehen.

Der Bezirksausschuss begrüßt, dass bezogen auf die Grundschule Fritz-Lutz-Straße die Vorprüfung bzgl. eines ganztagsgerechten Ausbaus durchgeführt wird und an der Grundschule Regina-Ullmann-Straße Maßnahmen zur Ausnutzung aller Raumkapazitäten umgesetzt werden. Auch ist das Schulzentrum Stuntzstraße nach Ansicht des BA zukünftig zu ertüchtigen.“

Antwort des Referates für Bildung und Sport:

Das Referat für Bildung und Sport ist verwaltungsintern bereits mit den beteiligten Referaten im Austausch darüber, inwiefern ein künftiger Schulstandort der SEM Nordosten für die Schulversorgung im 13. Stadtbezirk vorgezogen werden könnte.

Die mit dieser Beschlussvorlage vorgeschlagene Pavillonanlage an der Knappertsbuschstraße befindet sich in Planung. Dabei werden die Beteiligten, wie üblich, natürlich eingebunden. Die Vorstellung der Planung wurde dem Bezirksausschuss bereits im August (BA-Antrag, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05531 vom 20.06.2023; Antwortschreiben vom 08.08.2023) zugesagt.

Der **Bezirksausschuss 14 - Berg am Laim** hat sich in seiner Sitzung am 28.11.2023 mit dem Anliegen befasst und stimmt dem einstimmig zu. Der BA 14 möchte an dieser Stelle verdeutlichen, für wie wichtig und dringlich er den Umbau bzw. Neubau des Michaeli-Gymnasiums findet, und fordert in diesem Zuge die rasche Vorlage einer Zeitschiene, wann das Gymnasium saniert bzw. neu gebaut werden soll

Antwort des Referates für Bildung und Sport:

Das Referat für Bildung und Sport teilt die Einschätzung des Bezirksausschusses im Hinblick auf die Dringlichkeit des Projekts Hachinger-Bach-Straße/ Michaeligymnasium. Daher wurde dieses Projekt auch im Rahmen des letzten Berichtsbeschlusses im Juli 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10063) als eine der Maßnahmen priorisiert, die als nächste in die Vorplanung gehen sollen, um in der Folge in kommende Bauprogramme aufgenommen werden zu können. Eine Zeitschiene kann erst im weiteren Projektverlauf benannt werden.

Der **Bezirksausschuss 17 - Obergiesing-Fasangarten** hat in seiner Sitzung am 14.11.2023 die Beschlussvorlage zur Kenntnis genommen.

Der **Bezirksausschuss 18 - Untergiesing-Harlaching** hat sich in seiner Sitzung am 21.11.2023 mit der Vorlage befasst und folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen: „Der BA begrüßt das Schulprogramm. Das Gremium bittet um weitere Erläuterungen zur Anlage B, Punkt 12. Zur Anlage C wird zudem um Zusendung der Unterlagen zur TLG gebeten, sobald diese vorliegen.“

Antwort des Referates für Bildung und Sport:

In der **Anlage B** sind diejenigen Grundschulstandorte dargestellt, bei denen Maßnahmen für den Ganzttag im Bauunterhalt untersucht und umgesetzt werden sollen. Hierzu gehört auch der Standort GS Rotbuchenstraße (Ifd. Nr. 12 in der Anlage B). Derzeit liegen hierzu aber noch keine konkreten Planungen vor.

Über die Erweiterung des Theodolindengymnasiums (siehe insbesondere die standardisierte Kurzbeschreibung in der **Anlage C1**) wird der Bezirksausschuss im Rahmen der weiteren Planungen, wie üblich, informiert.

Der **Bezirksausschuss 24 - Feldmoching-HasenbergI** hat sich in seiner Sitzung am 14.11.2023 mit der Beschlussvorlage befasst und dieser mit folgenden Ergänzungen einstimmig zugestimmt:

„**Eggarten:** Vollnutzung der sportlichen Einrichtungen soll für den außerschulischen Sport möglich sein. Die geplante Teilnutzung wird dem Bedarf nicht gerecht, da bereits heute ein Mangel an außerschulischem Sport im 24. Stadtbezirk besteht.

Hort in der Feldmochinger Str. 247: Der Hort wird für das nächste Schulbauprojekt angemeldet. Es wird ein Neubau oder eine Sanierung des Bestandgebäudes geprüft. Der Hort erhält zusätzlich einen Neubau als Mensa, welche durch die Mittagsbetreuung der GS Feldmochinger Str. mitbenutzt werden kann.

Interimsbau des Gymnasiums Feldmoching (Georg-Zech-Allee): Die Forderung des BA24 wird aufrechterhalten: Der Interimsbau des Gymnasiums Feldmoching soll ausschließlich als zusätzliches Gymnasium für die Schülerinnen und Schüler im 24. Stadtbezirk zum Festbau auf dem Lerchenauer Feld genutzt werden.“

Antwort des Referates für Bildung und Sport:**Eggarten:**

Eine Nutzung der sportlichen Einrichtungen wird auch für den außerschulischen Vereins- und Breitensport möglich sein. Darum wird auch ein größeres Rasenspielfeld als es für die schulische Nutzung erforderlich wäre errichtet werden. Auch die am Schulstandort Eggarten geplante Dreifachsporthalle dient ausdrücklich der Abdeckung außerschulischer Bedarfe. Für die 4-zügige Grundschule wäre eine Einfachsporthalle ausreichend. Wie bei allen schulischen Sportanlagen gilt jedoch auch hier, dass eine schulische Nutzung einer außerschulischen Nutzung vorgeht.

Hort in der Feldmochinger Str. 247:

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 18.05.2022 bereits einen Untersuchungsauftrag für ein Haus für Kinder am Schul- und Kitastandort Feldmochinger Str. 247 + 251 / Am Schnepfenweg erteilt. Für die Grundschule befinden sich die organisatorischen und baulichen Umsetzungsmöglichkeiten im Hinblick auf den kommenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich in Prüfung. Im Rahmen der weiteren Planungen werden selbstverständlich auch Räume für die ganztägige Betreuung sowie eine Mensa mitberücksichtigt. Bis zur Umsetzung dieses zukünftigen Projekts wird der Hortbetrieb durch laufende Maßnahmen aus dem Bauunterhalt gesichert.

Interimsbau des Gymnasiums Feldmoching (Georg-Zech-Allee):

Es ist geplant, den Interimsbau an der Georg-Zech-Allee auch nach einem Umzug des Gymnasiums München Feldmoching in den Gymnasialneubau am Lerchenauer Feld weiterhin schulisch zu nutzen. Die Art der künftigen schulischen Nutzung steht allerdings noch nicht fest und ist nicht zuletzt noch mit den zuständigen staatlichen Stellen zu klären bzw. abzustimmen.

Der Antrag der Referent*innen bleibt durch diese Beschlussergänzung unverändert.